

f ü r d a s

K ö n i g r e i c h B a y e r n.

VIII. Stück. München, Sonnabends den 30. August 1828.

I n h a l t.

Gesetz, die allgemeine Grundsteuer betreffend. — Fünfte Beilage zum Abschiede für die Ständeversammlung.

G e s e t z,
die allgemeine Grundsteuer betreffend.

L u d w i g,
von Gottes Gnaden König von Bayern,
ic. ic.

Durch die Nachteile, welche eine Steuerbelegung nach verschiedenartigen Normen an und für sich im Gefolge hat, dann durch die häufigen Beschwerden über ungleiche Besteuerung veranlaßt, haben Wir das gesammte Steuersystem einer Revision unters

ziehen lassen, und verordnen demnach bezüglich der Grundsteuer nach Vernehmung Unseres Staatsrathes und auf Beirath und Zustimmung Unserer Lieben und Getreuen, der Stände des Reiches, was nachfolgt:

I. C a p i t e l.

Allgemeine Normen für die Grundbesteuerung.

§. 1.

Das durch allerhöchstes k. Rescript vom 13. März 1811 angeordnete Grundsteuerdefinitivum soll nach und nach in als